



Dienstag, 16. Januar 2018

NRW-Einwohnerzahl im Jahr 2016 auf knapp 17,9 Millionen gestiegen

Pressestelle

[0211 9449-6661](tel:0211-9449-6661)

pressestelle@it.nrw.de

Düsseldorf (IT.NRW). Ende 2016 lebten in Nordrhein-Westfalen 17 890 100 Menschen. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes mitteilt, war die Einwohnerzahl um 24 584 (+0,1 Prozent) höher als am 31. Dezember 2015. Damit war der Anstieg der Bevölkerungszahl geringer als ein Jahr zuvor (damals: +227 418). Im Jahr 2015 war das Bevölkerungswachstum vor allem durch die hohe Zuwanderung von Schutzsuchenden geprägt.

Die größte Stadt in Nordrhein-Westfalen und viertgrößte Stadt Deutschlands ist nach wie vor Köln mit 1 075 935 Einwohnern. Auf den weiteren Plätzen folgen Düsseldorf (613 230), Dortmund (585 813) und Essen (583 084). Kleinste Gemeinde im Lande bleibt Dahlem im Kreis Euskirchen mit 4 220 Einwohnern.

Wie die Statistiker mitteilen, ist die Entwicklung des Bevölkerungsstandes im Berichtsjahr 2016 aufgrund methodischer Änderungen und technischer Weiterentwicklungen bei der Erstellung der zugrunde liegenden Bevölkerungsbewegungsstatistiken nur bedingt mit den Vorjahresergebnissen vergleichbar. (IT.NRW)

(010 / 18) Düsseldorf, den 16. Januar 2018

[☞ Bevölkerung in Nordrhein-Westfalen – 2016](#)